



Rechenschaftsbericht 2024

Seek and Care e. V. - „Menschen begegnen, Leben verändern“

Wir wollen Begegnung und Veränderung schaffen. In Indien, in Deutschland und wo uns der Weg hinführt.

Begegnung schafft Erfahrung.
Erfahrung schafft Bewusstsein.
Bewusstsein schafft Veränderung.

In der gemeinsamen Arbeit mit IMCARES India gehen wir auf die Menschen in Mumbai zu, die verachtet, ausgebeutet, und mittellos am Rande der Gesellschaft und unterhalb der Armutsgrenze leben.

In unserer Arbeit in Deutschland ermutigen wir Jeden dazu, über seinen persönlichen Horizont hinaus zu blicken, aus seiner Komfort Zone zu treten und sich dadurch weiter zu entwickeln. Aktiv unterstützen wir unseren indischen Partner durch Hilfseinsätze in Mumbai. Finanzielle Förderung erhält Imcares India durch unsere Spendenakquise in Deutschland und darüber hinaus.

Vorliegend der Rechenschaftsbericht von Seek and Care e. V. für das Rechnungsjahr 2024.

Aufgesetzt im Januar 2025 durch Rebekka Kircher und Nancy Reichel (1. Und 2. Vorsitzende Seek and Care e. V.)



Rechenschaftsbericht 2024

Inhalt

1. Struktur des Vereins
2. Mitgliederentwicklung
3. Vereinsaktivitäten
4. Geförderte Imcares-Projekte
5. Netzwerkpartner und Unterstützer
6. Finanzbericht



Rechenschaftsbericht 2024

1. Struktur des Vereins

Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus zwei Vorsitzenden und dem Kassenwart. Zudem erfreuen wir uns an fachlicher Expertise und Unterstützung unserer drei Beisitzerinnen. Die Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich und/oder nebenberuflich tätig.

- Erste Vorsitzende: Rebekka Kircher (Ergotherapeutin)
- Zweite Vorsitzende: Nancy Reichel (Interkulturelle Trainerin)
- Schatzmeisterin: Gabriele Loskarn (Sozialpädagogin, Buchhalterin)
- Erste Beisitzerin: Mareike Schraudner (Ergotherapeutin)
- Zweite Beisitzerin: Christine Burg (Psychologin)
- Dritte Beisitzerin: Naomi Burg (Medizintechnikerin)

Die Vereinsadresse lautet:

Seek and Care e. V., Weide 15a, 96047 Bamberg.

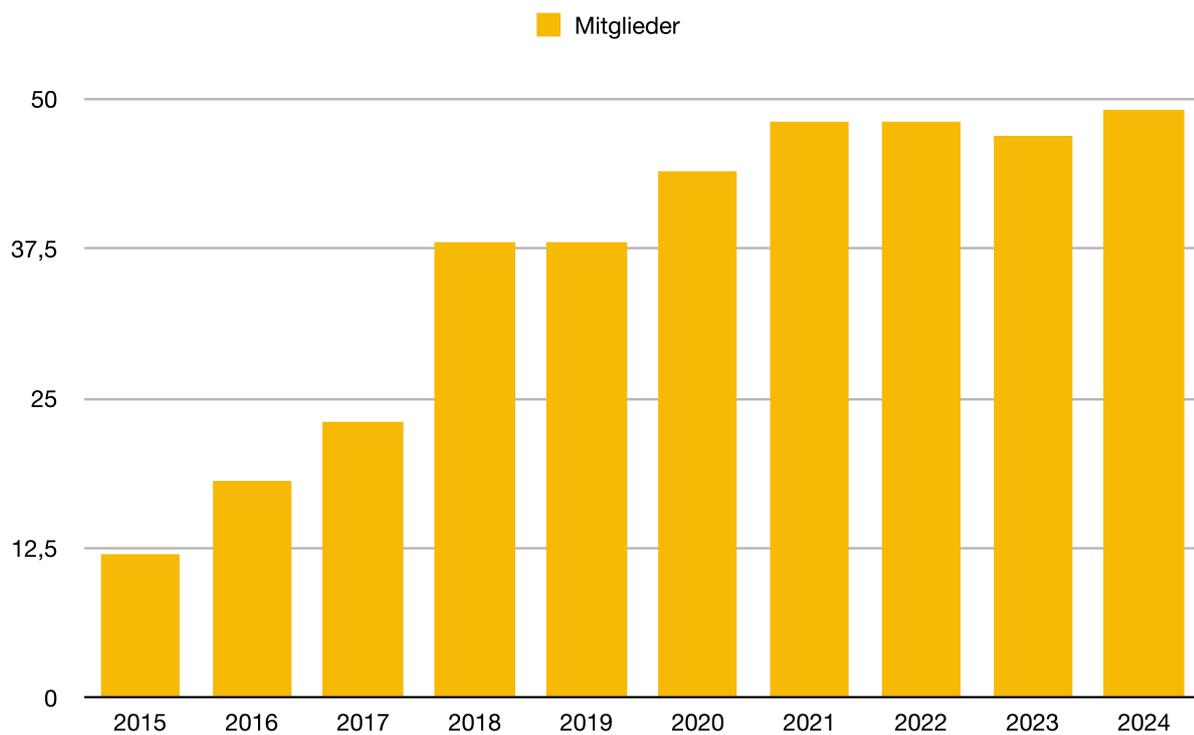


Rechenschaftsbericht 2024

2. Mitgliederentwicklung

Seit der Gründung 2015 mit zwölf Gründungsmitgliedern, freut sich Seek & Care e. V., zum Stand 31.12.2024, über 49 Mitglieder. 2024 gab es zwei Eintritte.

Die Mitgliedergewinnung erfolgt hauptsächlich durch persönliche Kontakte der Mitglieder und Unterstützer. Darüber hinaus bekommen wir auch durch öffentlichen Veranstaltungen Zuwachs.



Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20 € pro Jahr. Einige Mitglieder zahlen freiwillig einen höheren Betrag. Mit den Mitgliedsbeiträgen decken wir unsere Verwaltungskosten.



Rechenschaftsbericht 2024

3. Vereinstätigkeiten

Freiwilligendienste

In Kooperation mit Christliche Dienste e. V. (CD) senden wir regelmäßig junge Menschen nach Indien, die dort für ein Jahr ihren Freiwilligendienst leisten. Der Einsatz dieser jungen Leute wird von „Weltwärts“ gefördert, einem Förderprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Die Freiwilligen können dadurch bis zu 75 Prozent der finanziellen Aufwendungen erstattet bekommen, wenn sie sich für einen zwölfmonatigen Aufenthalt bereit erklären und unter siebenundzwanzig Jahre alt sind. CD und Seek & Care e. V. bereiten die Freiwilligen mit Seminaren auf die fremde Kultur, die andersartige Kommunikation, die Arbeit vor Ort und auf lokale Gegebenheiten vor. Zudem unterstützen sie bei der Beantragung der Visa und der Flugbuchung sowie bei allen weiteren administrativen Vorbereitungen für das Auslandsjahr.

Seek & Care e. V. betreut die Freiwilligen während ihres Aufenthaltes durch online Meetings nach Bedarf, mindestens jedoch wöchentlich. Im Laufe des Einsatzjahres werden diese Treffen mit zunehmender Eingewöhnung seltener. Wir dürfen miterleben, wie sich die jungen Menschen immer mehr an Land und Leute gewöhnen und ein Teil dieser Arbeit und der Imcares Familie werden.

2017 sendeten wir die erste Freiwillige gemeinsam mit CD nach Indien. Seit dem folgten sieben weitere Freiwillige. Zwei traten den Dienst in den Projekten in Mumbai an, die anderen fünf im Agape Village.

Unabhängig von der weltwärts Förderung und vom Alter ist es ebenso möglich in Indien einen Freiwilligendienst zu leisten. Wir unterstützen auch hier intensiv in der Vorbereitung auf die bevorstehende neue Umgebung, Kultur und die Aufgaben. Um die Kosten für die Freiwilligendienstleistenden so gering wie möglich zu halten, ermutigen wir dazu einen Unterstützerkreis aufzubauen. Zudem haben wir einen Spendentopf extra für Freiwilligendienste, aus dem wir finanzielle Förderung schöpfen können. Wir betreuen die Freiwilligen während ihres Aufenthaltes durch online Meetings und stehen bei Fragen und Unklarheiten auch jederzeit im Chat zur Verfügung. Der erste Freiwillige begann 2017 seinen



Rechenschaftsbericht 2024

Dienst im Agape Village für drei Monate. 2022 folgte ein weiterer junger Mann, der ebenso für drei Monate die Arbeit im Kinderdorf unterstützte.

Auf unserem Blog sind alle Berichte der ehemaligen Freiwilligen zu lesen. www.seekandcare.de/blog

ITHA

Mit unserem Programm des **I**nterkulturellen **T**herapeuten **A**ustausches (ITHA) senden wir Fachpersonal nach Mumbai aus, um die Mitarbeitenden unseres Partners Imcares in Theorie und Praxis zu unterstützen. Gleichzeitig kann auch die deutsche Seite von den Imcares Mitarbeitenden lernen. Es ist ein Austausch auf Augenhöhe, durch den beide Partner profitieren. Seek & Care e. V. bereitet die Freiwilligen inhaltlich und kulturell auf die bevorstehenden Aufgaben vor und begleitet sie auch während ihres Einsatzes durch online Meetings.

2019 startete dieser Austausch mit zwei Therapeutinnen aus Regensburg. Als Ergo- und Physiotherapeutin unterstützten sie Imcares vor allem im Projekt „Ankur“ (Projektbeschreibung S. 16ff). 2023 war zweimalig eine junge Wundkrankenschwester aus Hannover im Einsatz. Sie begleitete das Team von Imcares sowohl im Projekt „Ankur“, als auch in der „Pavement Ministry“ (Projektbeschreibung S. 16 ff).

Bei ITHA gibt es keine Altersgrenze. Fachpersonal aus medizinischen Berufen ist hier genau richtig.

Teamreisen

Im Abstand von ein bis zwei Jahren organisieren wir zweiwöchige Reisen zu Imcares nach Indien. Alle, die neugierig auf die Arbeit vor Ort geworden sind, das Umfeld, Land und Leute kennen lernen möchten, haben hierbei die Möglichkeit in all das einzutauchen. Wir bereiten das Team auf die Reise vor, buchen die Flüge, unterstützen bei der Visabeantragung und geben vorab einen Einblick in die indische Kultur und die Arbeit von Imcares. Vor Ort werden die

Rechenschaftsbericht 2024

Projekte besucht und vor allem im Agape Village viel Zeit mit den Kindern verbracht. In den freien Zeiten gibt es die Möglichkeit touristische Angebote wahrzunehmen.

Alle Informationen zu unseren Freiwilligendiensten sind auf unserer Website zu finden

<https://seekandcare.de/itha-interkulturellertherapeuten austausch/>

<https://seekandcare.de/aktiv-vor-ort/>

<https://seekandcare.de/teamreisen/>



Teamreise 2023: Streichen der Spielplatzgeräte

März 2024: Filmabend und Austausch zum Thema Zwangsprostitution

Dieser Abend schlug eine Brücke zwischen der Prostitution in Indien hin zur Prostitution in Deutschland. Online zugeschaltet waren der Leiter von Imcares Timothy GaiKWad und Barbara Wellner von Solwodi (Solidarity with Women in Distress). Frau Wellner hat viele Erfahrungen mit nigerianischen Frauen, denen, ähnlich wie in Indien, Arbeit und Wohlstand versprochen wird. Während ihrer Reise werden ihnen alle Papiere entzogen, die Frauen körperlich misshandelt und dann in Deutschland damit erpresst, man würde ihre Kinder in Afrika schädigen. Es sind sehr ähnliche Machtstrukturen wie in Indien.

Timothys Dokumentation „Zindagi“ über die Zwangsprostitution in Indien sowie zwei weitere Kurzfilme zu den Themen „Lover-Boy-Methode“ in Deutschland und Prostitution in Hamburg gaben Einblicke in die schwere aber wichtige Thematik.

Im Anschluß an die Filme fand ein reger Austausch zwischen den vor Ort anwesenden Gästen und den zugeschalteten Referenten statt. Es war ein gelungener Abend.

Herzlichen Dank an Mareike und Christine für die Organisation!

Rechenschaftsbericht 2024

April 2024: Neunte Mitgliedsversammlung in Bamberg

Die Versammlung fand in hybrider Form in Bamberg statt, war öffentlich, wahlberechtigt waren die anwesenden Mitglieder.

16 Mitglieder nahmen an der Versammlung teil. Hiervon waren 7 Teilnehmer via Zoom zugeschaltet.

Die Wahlergebnisse im Überblick:

- Der Vorstand und die Kassenwartin wurden entlastet
- Der Posten der Kassenwartin wurde neu gewählt und erneut mit Gabriele Loskarn besetzt.
- Das Amt der Kassenprüfer wurde neu besetzt. Goran Maksic, Naomi Burg und Wilhelm Burg wurden gewählt.

Mai 2024: AOK Familientage in Bamberg

Es ist schon fast Ritual geworden, dass Vereinsmitglieder aus Bamberg zu den AOK Familientagen einen bunten Stand anbieten und über unsere Vereinsarbeit berichten. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer.

Hier gelingen interkultureller Austausch und interkulturelles Verständnis.

Christine war die Hauptorganisatorin in diesem Jahr:
"Ich bin ganz begeistert, dass doch Zeit war intensiv zu sprechen. Durch die ausgewählte Aktivität von Mareike und die geniale Vorbereitung konnte eigentlich durchgehend gestrickt werden. Die Kinder haben sich sehr wohl gefühlt und oft berichtet, es sei der beste Stand. Das Anschauen der Filme Bushan/ITHA ging mittels Kopfhörer sehr gut, obwohl die Bühne sehr laut war. Auch Kinder ab 10 Jahren haben sich den Film von Bushan angeschaut. Das Stadtmarketing wollte nochmals auf Instagram extra von dem Seek and Care Stand berichten und auf Facebook ist ein Foto von der Bastelaktion



Rechenschaftsbericht 2024

erschienen. Das Glücksrad hat den Kindern super Spaß gemacht. Mir war wichtig das die Kinder wussten: die 50 Cent, die gespendet werden, gehen an indische Kinder. Da war es super ihnen Karten mit den verschiedenen Motiven mitgeben zu können. Es kamen sehr viele gute Gespräche zustande und wir konnten zu den kommenden Veranstaltungen im Juni einladen. Wir haben viel von der Arbeit von Imcares berichtet.

An alle Mitwirkenden Tausend Dank für das Zusammenarbeiten! Es war ein gesegneter Tag! Die Kinder haben sich sehr wohl gefühlt und das färbt auf die Erwachsenen ab.

Liebe Grüße, Christine“

Juni 2024: Besuch von Imcares in Deutschland

Vier Wochen reiste das Team von Imcares, Timothy (CEO), Sonali und Shakuntala, durch Deutschland. Ihre Reise begann in Berlin und verlief über Aschersleben, Bamberg und Bayreuth bis nach Kempten. Es fanden Vorträge, indische Abende mit eigens zubereitetem indischen Essen, Gottesdienste, Meetings und ein indisches Konzert statt. Timothy, Sonali und Shakuntala berichteten eindrucklich aus ihrer Arbeit in Mumbai. Shakuntala erzählte zudem aus ihrer Kindheit, die sie im Agape Village verbracht hatte.

Durch all diese Veranstaltungen wurden die bestehenden Kontakte und Freundschaften gestärkt, sowie neue Netzwerke geknüpft und Spenden gesammelt.

Die Unkosten der gesamten Reise wurden durch zweckgebundene Spenden und aus unserem Verwaltungstopf finanziert. Die Spenden für Imcares blieben unberührt.



Treffen mit unserem Partner für Freiwilligendienste „Christliche Dienste“



Rechenschaftsbericht 2024

Dies ist ein Rückblick unserer Veranstaltungen:

Berlin:

- 5.6. Treffen mit Frank Heinrich, Vorstand evangelische Allianz Deutschland
- 5.6. Treffen mit „Berliner Stadtmission“ am Hauptbahnhof
- 5.6. Vortrag evangelische Kirchgemeinde Frohnau
- 6.6. Treffen zum Austausch mit „Brot für die Welt“
- 6.6. Treffen mit Gründerin von „Jona's Haus“

Aschersleben:

- 8.6. Abend mit indischem Essen und Vortrag in der evangelischen Gemeinde „Gemeinde für Menschen“
- 9.6. Vortrag in der „Gemeinde für Menschen“

Bamberg

- 12.6. Treffen und Austausch mit Schülern des Kaiser-Heinrich-Gymnasiums

Bayreuth

- 14.6. Vortrag und Austausch mit Jugendgruppe der evangelisch freikirchlichen Gemeinde
- 16.6. Vortrag in der evangelisch freikirchlichen Gemeinde

Bamberg

- 18.6. Zoom Meeting mit Mareike Niemeyer von Mission Freedom
- 18.6. Treffen und Austausch mit Schülern des Abendgymnasiums Theresianum
- 19.6. Treffen mit unserem Partner für Freiwilligendienste „Christliche Dienste“
- 20.6. indisches Konzert
- 21.6. Besprechung mit Seek & Care Vorstand
- 22.6. Vereinstag für Mitglieder und Freunde
- 23.6. Vortrag in der Evangelischen Gemeinde Stadtmission Bamberg

Kempten

- 26.6. Frauenabend der evangelischen Gemeinschaft Kempten mit Vortrag und indischem Abendessen

Rechenschaftsbericht 2024

In den folgenden Blogs wurde über einige Stationen der drei Gäste berichtet.

4. - 7.6. Berlin

„Als ich Timothy, Sonali und Shakuntala nach deren ca. 24-stündigen Reise gemeinsam mit einem Freund am Berliner Hauptbahnhof begrüßen konnte, wirkten die Drei erstaunlich unangestrengt auf mich. Dieser Eindruck sollte sich jedoch als nicht sonderlich nachhaltig erweisen, wurden die Reises Strapazen während deren ca. dreitägigem Hauptstadtaufenthalt doch mehr und mehr spürbar. Schließlich blieb zwischen den insgesamt sechs offiziellen Terminen (Vortragsveranstaltung, Treffen, Besichtigungen) tatsächlich nur wenig Zeit zur Regeneration. Doch so erholungsbedürftig die Drei auch waren, so interessiert und engagiert habe ich sie bei unterschiedlichen Begegnungen und Gesprächen wahrgenommen. Insbesondere der Austausch mit der Referatsleiterin Südasien bei Brot für die Welt, der Empfangsleiterin des Zentrums der Berliner Stadtmission am Hauptbahnhof oder der Gründerin von „Jona´s Haus“ (einer Einrichtung für vernachlässigte, aus prekären Verhältnissen stammenden Kindern u. Jugendlichen in Berlin-Spandau) schien für Timothy, Sonali und Shakuntala sehr bereichernd gewesen zu sein. Jedenfalls machten die Drei beim Abschied einen sehr zufriedenen Eindruck auf mich. Schade, dass die Energie am letzten Abend nicht mehr zum Besuch der derzeit im Friedrichstadtpalast laufenden Show gereicht hat; aber das steht dann eben beim nächsten Berlinbesuch wieder auf dem Programm.“



Danke an Andreas für die Organisation und Betreuung des Berlin Aufenthaltes!

7. -10.6. Aschersleben

„In der kurzen Zeit stand einiges auf dem Programm. Geprägt war sie von viel Handarbeit! Der Samstag Vormittag stand im Zeichen des Kochens. Mengen von Knoblauch, Zwiebeln, Ingwer und Tomaten wurden geputzt, geschnitten und püriert. Die Luft in unserem Haus war erfüllt von wunderbaren Kochdüften. Am Abend genossen dann 30 - 35 Personen in





Rechenschaftsbericht 2024

einer Kirchgemeinde in Aschersleben ein köstliches Hähnchencurry und ein Linsendal. Am Montag war eigentlich Erholung angesagt. Während sich Sonali im tunesisch Häkeln versuchte, hat Shakuntala sich an einem Care-Bär versucht und das Ergebnis kann sich sehen lassen! So haben wir in einem nächtlichen Marathon einen Bär erschaffen. Nach 5,5 Stunden, nachts um 1, war es geschafft und alle waren glücklich und müde. Sogar Timothy hat mitgeholfen, dass das Bärchen auch einen Schal bekam. Es war eine sehr schöne gesegnete Zeit, die viel zu schnell verging. Während dem Sightseeing in Bernburg meinte Timothy plötzlich: „Where are all the people?“ Wolfram und ich mussten herzhaft lachen.“

Vielen Dank an Angela und Wolfram für die Gastfreundschaft und Organisation der Veranstaltungen!

18.6. Besuch des Kaiser-Heinrich-Gymnasiums Bamberg

Im Rahmen des Deutschlandbesuchs unserer indischen Partner hielten Timothy Gaikwad und Christine Burg einen Workshop in einer Ethik Klasse des KHG Bamberg. Sechzehn Schülerinnen und Schüler zwischen 17 und 18 Jahren haben gespannt zugehört und es kam zu einem regen Austausch. Auch der Lehrer hat sich über den Input sehr gefreut. Nur über den interkulturellen Austausch und den Blick über den Tellerrand gelingt ein gerechtes Miteinander in einer globalisierten Welt.

Danke an Timothy und Christine für euer Engagement.

18.6. Zoom Meeting mit Mareike Niemeyer

Es fand mit Mareike aus Hamburg ein meeting mit Mission Freedom statt. Mareike leitet ein Schutzhaus für Prostituierte, die wieder ins normale Leben integriert werden sollen. Es war ein intensiver Austausch. Auch Sonali berichtete über ihre Erfahrungen in der Arbeit mit Prostituierten und deren Integration. Shakuntala hat sehr intensiv zugehört und aus ihrer Zeit im Agape Village erzählt.

Rechenschaftsbericht 2024

22.6.2024 Vereinstag in Bamberg

Zum großen Seek and Care Tag in Bamberg sind alte und neue Bekannte zusammen gekommen. Mitglieder und ehemalige IMCARES Volunteers reisten aus ganz Deutschland an. Dieses Jahr konnte auch unsere Partnerorganisation mit dabei sein.

Vor allem das Wiedersehen mit den ehemaligen Freiwilligendienstleistenden war für Timothy und Sonali beeindruckend. Cornelia war vor 34 Jahren (!) in Mumbai und hat die HIV Arbeit bei Imcares mit aufgebaut. Ein ganz besonderes Wiedersehen!

Roman arbeitete 2023 für 12 Monate über unser Weltwärts-Programm in Mumbai. Er reiste 8 Stunden aus Osnabrück an um Zeit mit Timothy und Sonali zu verbringen. „Bis Mumbai hätte ich genauso lang gebraucht“ sagte er lachend zur Begrüßung.



Wir haben den Nachmittag mit Minigolf, Treetboot und Torte verlebt und es uns abends auf einem großen Bamberger Bierkeller mit Blasmusik gut gehen lassen.

Ein riesiges Dankeschön geht an Mareike, Goran, Christine, Wilhelm und Gabi für die Organisation des schönen Tages, für die Fahrdienste und Übernachtungsmöglichkeiten.

26.6. Kempten

Am Ende der Reise durch Deutschland besuchten Timothy, Sonali und Shakuntala unsere erste Vorsitzende, Rebekka Kircher, in Kempten. Neben Sightseeing durchs Allgäu gab es auch kleinere Veranstaltungen, um über die Arbeit in Mumbai zu berichten.

Der Frauenabend mit indischem Essen ist besonders in Erinnerung geblieben. Sonali und Shakuntala zauberten eine wundervoll indische Mahlzeit! In entspannter Runde konnten sieben anwesenden Frauen Fragen stellen. Es wurde viel über die Arbeit von Imcares berichtet und über die indische Kultur und Politik gesprochen. Shakuntalas Geschichte war das Sahnehäubchen zum Abschluss. Sie wuchs im Agape Village auf und reiste nun mit nach Deutschland, um persönlich aus ihrem Leben und Aufwachsen bei und mit Imcares zu berichten. Sie und die anderen Kinder, mit denen sie aufwuchs, verstehen sich noch heute als Geschwister.



Rechenschaftsbericht 2024

Regelmäßig treffen sie sich. Manchmal auch einfach im Agape Village. Es war sehr bewegend das Leuchten in Shakuntalas Augen zu sehen, während sie aus ihrem Leben erzählte. Heute ist sie eine selbstbestimmte, berufstätige junge Frau, die ihr Leben meistert.

Allein der Gedanke, was aus ihr geworden wäre, hätte sie Imcares nicht als Kleinkind aus dem Rotlichtmilieu heraus geholt, macht eine Gänsehaut. Es war sehr schön, sie kennen zu lernen und damit einen kleinen Teil des Wirkens von Imcares als Beispiel für eine Vielzahl weiterer Lebensgeschichten.

Juli 2024: Vortragsabend in Bad Vilbel

Am 02.07. organisierte Heike, Vereinsmitglied, einen indischen Vortragsabend in ihrem Haus. Sie bekochte dazu 25 Personen mit indischem Chicken Curry. Online zugeschaltet war Christine Burg, die den Anwesenden einen eindrücklichen Vortrag über die Arbeit von Seek & Care und Imcares hielt. Videos und Fotos nahmen die Teilnehmenden mental mit nach Indien. Alle waren sehr interessiert, stellten viele Fragen und spendeten an dem Abend reichlich für Imcares. Vielen Dank an Heike, die diesen Abend möglich gemacht und an Christine, die sich die Zeit als Referentin genommen hat.

Spendenaktionen:

AJI

Im Frühjahr 2024 begann die Spendensammlung für das Projekt Aji, das sich Seniorinnen aus der Zwangsprostitution zuwendet. (Projektbeschreibung siehe Seite 17)

Unser Ziel ist es, zwanzig Patenschaften für ein Jahr zu finden. Bisher erreichten uns **2.535,30 Euro** und es kamen **acht Patenschaften** zustande (Stand 21.11.2024). Umgerechnet sind mit dieser Unterstützung die Kosten des Projekts für sechs Monate gedeckt.

Rechenschaftsbericht 2024

Dezember 2024: „Freude teilen an Weihnachten“

Alljährlich sammeln wir zur Weihnachtszeit Spenden, um den Klienten unseres Partners Imcares sowie dessen Mitarbeitenden ein erfülltes Weihnachtsfest zu ermöglichen. Uns erreichten in diesem Jahr **3270 Euro** an Weihnachtsspenden.

Damit konnten in allen Projekten Weihnachtsfeiern veranstaltet und wie folgt Geschenke verteilt werden. Auch die Mitarbeiter genossen ein Weihnachtsessen und bekamen jeder ein Geschenk. Auszug aus dem Rundschreiben des Geschäftsführers von Imcares, Timothy Gaikwad:

Projekte Ankur und Disha: „18. Dezember 2024 - IMCARES organisierte ein Weihnachtsprogramm für alle Klienten der Projekte Ankur und Disha. Es war eine Freude zu sehen, dass so viele teilnahmen und jeden Moment dieser Feier genossen. Alle Kinder erhielten Decken als Weihnachtsgeschenke, und alle wurden mit einem besonderen Biryani (indisches Reisgericht) verwöhnt, das von unseren Mitarbeitern liebevoll zubereitet wurde.“

Obdachlosen Hilfe: „20. Dezember 2024 - Alle IMCARES-Klienten, die auf der Straße leben, versammelten sich in unserem Büro. Obwohl sie nicht viel haben, war es eine Freude zu sehen, wie gut sie alle für diesen Anlass gekleidet waren. Alle sangen gemeinsam Lieder und nahmen dankbar die ermutigenden Worte von Timothy Gaikwad entgegen. Jeder bekam eine Decke geschenkt, und anschließend gab es ein leckeres Mittagessen.“



Agape Village: „14. Dezember 2024 - Allen Kindern im Agape Village geht es körperlich, seelisch und akademisch gut. Der Winter hat Einzug gehalten und die Kinder und Mitarbeiter genießen die Abkühlung vom Sommer.“

Rechenschaftsbericht 2024

Wir haben uns sehr gefreut, dass 67 Menschen (darunter 15 unserer Kinder) zusammengekommen sind, um ein wunderbares Weihnachtsprogramm im Agape Village zu feiern und zu genießen. Die Kinder führten verschiedene bunte Tänze und ein schönes Krippenspiel auf.



Es war eine Freude, dass einer unserer älteren Jungen die Weihnachtsbotschaft an alle Versammelten richtete. „So wie ein Engel die frohe Botschaft von der Geburt eines Erlösers überbrachte, so ist auch IMCARES ein Engel für das Leben der Kinder hier“, sagte er sehr gerührt. Sieben unserer Erwachsenen nahmen ebenfalls teil und halfen beim Programm und bei der Dekoration.

Es war eine Freude für uns, dass unsere Vorsitzende, Usha Ubale, an der Feier teilnahm. Das Programm endete mit einem sehr leckeren indischen Biryani, das uns von einem unserer Unterstützer in Pune liebevoll zur Verfügung gestellt wurde. Viele Gäste brachten Süßigkeiten und Geschenke für die Kinder mit.

IMCARES schenkte allen Kindern neue Kleidung, Spielzeug, Handtücher, Bettlaken, Bettbezüge, Kissenbezüge und Schuhe. Eines unserer erwachsenen Mädchen beschenkte alle Kinder mit speziell bedruckten T-Shirts. Die Kinder erhielten auch neue Pullover von einem unserer Unterstützer in Pune.“

Rechenschaftsbericht 2024

Projekt Aji: „13. Dezember 2024 - Es war eine Freude, alle unsere lieben Ajis (Großmütter) im IMCARES-Projekt Aji in Budhwarpath-Pune zu treffen. Das Projektzentrum war schön dekoriert und es war ein Segen, das Lächeln auf ihren schönen Gesichtern zu sehen. Wir waren froh, dass Dr. Usha Ubale, Vorsitzende von IMCARES, und Meena Dhage, Sozialarbeiterin, uns bei diesem Programm begleiteten. Alle Ajis (Großmütter) bekamen eine Decke und einen besonderen Sari geschenkt. Außerdem gab es Kuchen, Tee und eine Packung Biryani für jede.“



Mitarbeiteressen: „23. Dezember 2024 - Alle IMCARES-Mitarbeiter berichteten über ihre Erfahrungen während des Jahres. Es war eine Freude, von ihren berührenden Erlebnissen zu hören, während sie sich weiterhin unermüdlich um Menschen in Not kümmern. Es war ein Segen zu hören, wie sehr sie und ihre Familien durch die Zugehörigkeit zu IMCARES gesegnet sind. Alle Mitarbeiter erhielten ein besonderes Weihnachtsgeschenk.“

4. Geförderte Imcares-Projekte

Unsere indische Partnerorganisation Imcares begleitet hunderte Menschen, die unterhalb der Armutsgrenze leben, durch verschiedene Projekte. Im Folgenden stellen wir die zwei großen Bereiche vor, die wir mit unseren Spendengeldern unterstützen. Mehr Details sind auf unserer Website www.seekandcare.de oder auf der Seite von Imcares www.imcares.org zu finden.

Fürsorge und Rehabilitation

Obdachlosenhilfe - "Pavement Ministry"

Wohnungslose Menschen, die häufig mit entzündeten oder infizierten Verletzungen auf der Straße leben, werden von Imcares betreut. Die Mitarbeitenden vermitteln die Betroffenen an Krankenhäuser und kümmern sich um die medizinische Vor- und Nachsorge.



Rechenschaftsbericht 2024

Außerdem werden sie mit dem nötigsten an Essen und Hygieneartikeln versorgt. Anschließend wird gemeinsam nach einem Weg gesucht, der zurück in ein selbstbestimmtes Leben führt und es ermöglicht Geld zu verdienen sowie Wohnraum zu finden.

Medizinische Camps - „Medical Clinic“

Wöchentlich haben Menschen, die auf der Straße oder im Slum leben, die Möglichkeit einen Arzt zu konsultieren. Entweder kommen sie dazu in die Räumlichkeiten von Imcares oder Imcares kommt an entlegene Orte, um dort medizinische Check-Ups und Grundversorgung durchzuführen.

Tageszentrum - „Drop in Center“

Die Räume von Imcares sind Treffpunkt für Menschen, die sich mit HIV und Aids infiziert haben. In Indien erlebt man mit diesen Infektionen nach wie vor Ausgrenzung durch Unwissenheit. Im Drop in Center können sie sich ausruhen, liebevollen Mitmenschen begegnen, haben die Möglichkeit einen Arzt/ eine Ärztin zu besuchen und erhalten ein warmes, vollwertiges Essen. Auch die von der Regierung zur Verfügung gestellten Medikamente werden hier weitergegeben.

Hilfe im Monsun - „Monsoon Relief“

Das Team von Imcares verteilt jährlich in der Monsunzeit Regenschutz und Handtücher an Wohnungslose. 2024 versorgten sie 500 Personen.

Betreuung von Seniorinnen aus der Zwangsprostitution - Projekt „Aji“

Pune ist eine Stadt mit 6 Mio. Einwohnern. Unzählige junge Frauen geraten durch Menschenhandel in die Zwangsprostitution und landen unter anderem in dieser Metropole. Jedoch nach dreißig bis vierzig Jahren werden die Frauen für die Gesellschaft „unbrauchbar“. Nun versuchen sie durch Putzen und ähnliche Tätigkeiten ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Sie haben keine Papiere, keine Ausbildung, keine Familie und sind vom Schicksal gezeichnet.



Rechenschaftsbericht 2024

„Aji“ bedeutet „Großmutter“. Der Name dieses Projekts spricht den Frauen einen Wert und eine Rolle in der Gesellschaft zu. Die Seniorinnen, zwischen sechzig und fünfundsiebzig Jahre alt, werden von einer Imcares Mitarbeiterin in ähnlichem Alter betreut und begleitet. Sie beantragt mit ihnen Papiere, die staatliche Rente und vermittelt ihnen medizinische Betreuung. In einem durch Imcares angemieteten Raum, können sie sich täglich treffen, sich alles von der Seele reden, gemeinsam lachen und weinen. Ziel des Projektes ist es darüber hinaus, die Frauen mit Familien in Kontakt zu bringen. Diese sollen sie zu Festlichkeiten wie Diwali und Weihnachten einladen, sodass keine der Seniorinnen alleine feiern muss. Sie sollen wieder Teil von Familien und von der Gesellschaft sein dürfen.

Kinder in Gefahr - Children at Risk

Kinderdorf „Agape Village“

Stark missbrauchs- und gewaltgefährdete Kinder werden aus Mumbais Rotlicht Vierteln und von der Straße aufgenommen und leben im Agape Village in einem familiären Umfeld, gehen zur Schule und können sich zu einem gesunden Erwachsenen entwickeln. Somit wird der Teufelskreis durchbrochen und neue Weichen gestellt für ein selbstbestimmtes Leben ohne Gewalt und Missbrauch. Derzeit wachsen 15 Kinder im Agape Village auf. Sie besuchen die Schule im angrenzenden Dorf, erhalten Unterstützung und Fürsorge durch die Betreuer, haben tägliche Spielzeiten, Morgensport und erhalten vollwertiges Essen.

Hilfe für Kinder mit Behinderung - Projekt „Ankur“

Das Projekt „Ankur“ sucht Familien auf, die Schwierigkeiten mit der körperlichen oder geistigen Behinderung ihres Kindes haben. Die Mitarbeitenden von Imcares sprechen ihnen Mut zu und klären über Möglichkeiten, Chancen und Fähigkeiten ihrer Kinder auf. Mit Hilfe von Therapien, Schulbildung und Hilfsmittelversorgung werden die Kinder und ihre Familien in die Gesellschaft integriert.

„Ankur“ wurde im Oktober 2015 gestartet. In den ersten sechs Wochen begleitete Rebekka Kircher von Seek & Care e. V. als Ergotherapeutin das Projekt.

Rechenschaftsbericht 2024

Bildungsstipendien für bedürftige Familien „Disha“

Für ausgewählte Kinder und Jugendliche werden Stipendien für ein Schuljahr vergeben, um familiäre, finanzielle Krisen zu überbrücken. Während diesen Jahres werden die Schüler und ihre Familien sozialpädagogisch begleitet, durch monatliche Hausbesuche. Ein Stipendium deckt etwa die Hälfte der jährlichen Kosten an Schulgebühren oder schulnahen Kosten wie Schulmaterialien und Fahrtkosten. Stipendiaten können Schüler von staatlichen oder privaten Schulen sein, College-Studierende oder Teilnehmer von beruflichen Ausbildungskursen. Ein Stipendium wird mit 10 000 INR angesetzt, was umgerechnet etwa 110 € beträgt. Im April 2022 fand das Kick-Off-Meeting für das Projekt Disha statt. Die Beteiligten Mitarbeitenden von Imcares und Nancy Reichel von Seek & Care e. V. waren anwesend.

Im ersten Jahr, 2022, konnten 15 Kinder und junge Heranwachsende ein Stipendium erhalten. 2023 wurden allein durch Seek & Care Spendengelder 20 Kinder und junge Erwachsene mit einem Bildungsstipendium unterstützt. 2024 erhielten 10 Kinder das Imcares Bildungsstipendium.

Kurzzeitprojekte

Brunnenbau im Agape Village

Unsere Weihnachtsspendenaktion 2023 hatte zum Ziel 3000 € für den Brunnenbau im Agape Village zu sammeln. Dieses Ziel hatten wir bei weitem übertroffen. Im Dezember 2024 starteten die Bohrungen. Im Januar 2025 konnte das erste Wasser gewonnen werden.



Vielen Dank an alle Unterstützer, die das ermöglicht haben!



Rechenschaftsbericht 2024

5. Netzwerkpartner und Unterstützer

In den letzten Jahren haben sich zahlreiche Netzwerkpartner herausgebildet. Für 2023 hervorzuheben sind:

1. *Dagmar Jung online Yoga* engagiert sich für Imcares durch Charity-Aktionen, also Yoga Stunden für den guten Zweck. Die Teilnahme an diesen Yogastunden erfolgt auf Spendenbasis. Einige Mitarbeitenden spenden darüber hinaus ihr Trinkgeld. Wir freuen uns, dass unsere Arbeit ihr Interesse erreicht hat und wir auf ihre Unterstützung zählen können!
2. *EG Kempten* gehört dem Hensoltshöher Gemeinschaftsverband an und unterstützt uns regelmäßig finanziell. Auch persönlich waren wir mehrere Male zu Gast und berichteten von der Arbeit in Mumbai und Pune. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.
3. *Evangelisch-freikirchliche Gemeinde für Menschen in Aschersleben* unterstützt Seek & Care e. V. und damit Imcares India finanziell. Wir werden auch in diesem Jahr zusammenarbeiten.
4. *Freie Christengemeinde Bayreuth* gehört dem Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdÖR an. Die Gemeinde unterstützt Seek & Care e. V. und damit Imcares India durch regelmäßige Spenden. Wir werden auch in diesem Jahr zusammenarbeiten.
5. *Mennonite Voluntary Service e. V. - Christliche Dienste* ist Mitglied in der „Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden“ (AGDF) und im evangelischen Forum für entwicklungspolitischen Freiwilligendienst (eFeF) und außerdem anerkannt als Entsendeorganisation für das Weltwärts-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Seek & Care e. V. nimmt in Zusammenarbeit mit Mennonite Voluntary Service e.V. am Weltwärts-Programm teil. Die Freiwilligendienstleistenden erhalten durch obigen Verein Vorbereitungsseminare, ein Zwischenseminar in Indien und ein Nachbereitungsseminar. Dadurch sind sie eingebunden in eine größere Gruppe an Freiwilligendienstleistenden in Asien und weltweit. Finanziert wird die Begleitung des Freiwilligendienstes durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Bisher konnten



Rechenschaftsbericht 2024

acht Freiwillige über dieses Gemeinschaftsprojekt entsandt werden. Weitere Entsendungen sind geplant.

6. *Stadtmission Bamberg* gehört dem Hensoltshöher Gemeinschaftsverband an und unterstützt uns seit einigen Jahren mit regelmäßigen Spenden. Auch persönlich waren wir mehrere Male zu Gast und berichteten von der Arbeit in Mumbai und Pune. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

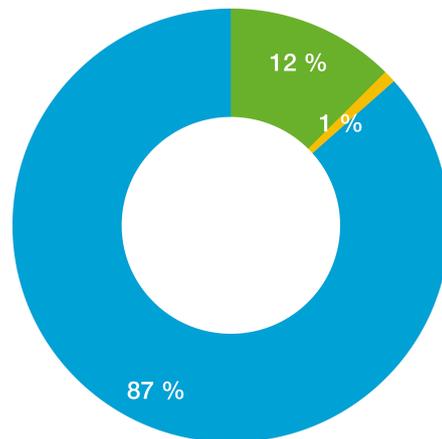
6. Finanzbericht

2024 hat Seek & Care e. V. **Gesamtspenden** von **70.686,71 Euro** erhalten. Die Gliederung der Spendenzwecke sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Spenden 2024

IMCARES INDIEN	
Disha	385 €
Agape Village	8.845 €
Ankur	600 €
Aji	3.225 €
Imcares Allgemein	48.147 €
IMCARES GESAMT	61.202 €
SEEK & CARE DEUTSCHLAND	
Verwaltung/ Verein	8.834 €
Freiwilligendienste	650 €
SEEK & CARE GESAMT	9.484 €
SPENDEN GESAMT	
2024	70.687 €

Spendenverteilung



● Verwaltung/ Verein
 ● Freiwilligendienste
 ● Imcares gesamt



Rechenschaftsbericht 2024

Insgesamt erhielten wir Spenden von 115 Privatpersonen bzw. Institutionen (161 im Vorjahr). Unter diesen sind 28 Privatpersonen oder Institutionen mit Gesamtspenden von über 400 € (34 im Vorjahr).

Transparenz ist uns sehr wichtig. Nur dadurch können wir auf vertrauensvolle Weise finanzielle Unterstützung weitergeben. Deshalb ist Seek and Care e. V. seit 2020 Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ).

Die Finanzen von Seek and Care e. V. werden in drei Bereiche geteilt.

Der erste Posten sind **Spendeneingänge** für **IMCARES** in Indien. Durch diese Geldspenden können die Projekte in Mumbai unterstützt, die wertvollen Mitarbeitenden von IMCARES bezahlt und so Hilfe zur Selbsthilfe an die Ärmsten der Armen gebracht werden. Diese Spendengelder werden von uns zu 100% weitergeleitet.

Den zweiten Posten gestalten unsere **Verwaltungskosten**. Diese decken wir durch die Mitgliedsbeiträge von mindestens 20 € jährlich sowie durch Spendeneingänge mit entsprechendem Verwendungszweck. Aus diesem Topf deckt der Verein die Kosten für die Website, Flyerdrucke, Standgebühren, Fahrtkosten und ähnliches.

Zu den Verwaltungskosten zählt zudem die seit 2018 laufende Aktion 45x10. Ein flexibler Unterstützerkreis für die erste Vorsitzende ermöglicht die monatliche Auszahlung der Übungsleiterpauschale an Rebekka Kircher. Somit kann sie ihre Stunden als Ergotherapeutin reduzieren und sich einige Stunden pro Woche für Seek & Care e. V. Zeit nehmen. Über ihre Tätigkeit legt sie monatlich Rechenschaft vor dem Vorstand ab.

Posten Nummer drei entspricht den Finanzen für **Freiwilligendienste**. Diese werden durch Fördergelder des Weltwärts-Programms sowie durch private Spenden gedeckt.

Jede Spende wird, entsprechend ihres durch den Spender angegebenen Verwendungszweckes, eingesetzt.



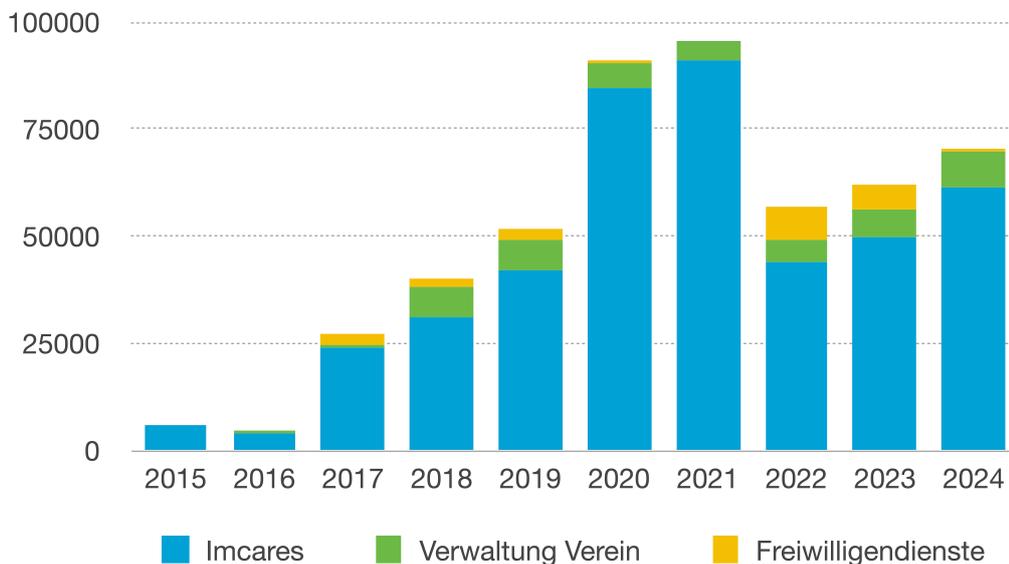
Rechenschaftsbericht 2024

Spendeneingänge in Euro

VERWENDUNGS-ZWECK	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Imcares	6055	3743	23950	31166	41864	84644	91073	44043	49697	61202
Verwaltung Verein	20	620	950	7117	7554	5429	4615	4957	6203	8834
Freiwilligendienste			2409	1943	2485	650	0	7704	5878	650
Gesamt	6075	4363	27309	40226	51903	90722	95688	56704	61778	70686

In der Tabelle sind die Jahre 2020 und 2021 herausragend. Die Corona-Pandemie hatte hier zu einem extremen Spendenzuwachs geführt. Vor und nach der Pandemie ist ein kontinuierlicher Spendenanstieg für Imcares zu beobachten. Da im Jahrgang 2024/25 keine Freiwilligendienste gestartet sind, auf Grund fehlender Bewerber, sind die Spendeneingänge in diesem Bereich zurück gegangen.

Verteilung Spendeneingänge gemäß Verwendungszweck



Die Spendengelder für Imcares werden, entsprechend ihres Verwendungszweckes, ausschließlich für Projektkosten verwendet. So zum Beispiel die Verpflegung der Kinder im Kinderdorf oder die medizinische Behandlung der wohnungslosen Menschen in Mumbai. Auch



Rechenschaftsbericht 2024

die Gehälter der Mitarbeitenden zählen zu den laufenden Projektkosten. Seit September 2024 können wir, durch einen Spenderkreis, konkret die Gehälter der Imcares Mitarbeitenden fördern. Dies ermöglichte Gehaltserhöhungen und Neueinstellungen, was wiederum zu einem stabilen Mitarbeiterkreis führt. Dies ist die Grundlage, um die Projekte von Imcares zu realisieren.

Abschließend bedanken wir uns bei allen, die Seek and Care e. V. und Imcares 2024 durch ihr Engagement unterstützt und bereichert haben! Danke für jede kreative Idee, praktisches Anpacken und finanzielle Unterstützung! All das ermöglicht es uns in Deutschland und Indien aktiv zu sein und einen Unterschied im Leben ausgegrenzter Menschen in Mumbai und Pune zu machen.

Wir freuen uns auf 2025 und über alle, die uns auch in diesem Jahr Wegbegleiter und Unterstützer sind!

